

Herzlich Willkommen beim Ökumenischen Energiefasten 2018!

Schön, dass Sie mit dabei sind und sich dazu entschieden haben, in den sieben Wochen der Fastenzeit Ihren Energie- und Ressourcenverbrauch in den Fokus Ihrer Wahrnehmung zu rücken. Mit unserem Newsletter geben wir Ihnen einfache und interessante Tipps für eine klimaschonende Lebensweise. Wir hoffen, Sie finden Anregungen und Inspiration!

Ihre Klimaschutzmanager der Stadt Kempten und des Landkreises Oberallgäu



Bestes Trinkwasser gibt es bei uns im Allgäu direkt aus dem Wasserhahn!

Frisches Wasser aus dem Hahn schmeckt nicht nur, sondern reduziert zugleich Müll und schützt das Klima. Dass unser Trinkwasser zu den saubersten und besten Wassern auf der Welt gehört, ist vielen gar nicht mehr bewusst. Es ist zur Selbstverständlichkeit geworden, den Hahn aufzudrehen und frisches, klares und vor allem reines Wasser zu bekommen.

Doch wenn es um das Wasser trinken, geht greifen dennoch viele Menschen zur bereits abgefüllten Variante und kaufen ihr Trinkwasser lieber in Flaschen, oft sogar in Plastikflaschen. Dies produziert nicht nur Müll sondern belastet zugleich auch den Geldbeutel.

Mit ein paar einfachen Tipps möchten wir das Bewusstsein zum Thema Trinkwasser erweitern und dabei helfen, auf abgefülltes Wasser aus der Plastikflasche zu verzichten.



Tipps für ein klimaschonendes Trinkverhalten, auch unterwegs

-  Verzichten Sie auf den Kauf von abgefülltem Wasser und probieren Sie einmal Ihr gutes Wasser aus dem Wasserhahn - das spart nicht nur Geld sondern reduziert die Müllproduktion, und das lästige Kistenschleppen fällt auch gleich weg.
-  Wenn Sie gerne Sprudelwasser trinken, dann besorgen Sie sich doch einen Wassersprudler für Leitungswasser mit Nachfüllpatrone und Glasflasche.
-  Wasser aus dem Hahn enthält oft mehr Minerale und weniger chemische Rückstände als Mineralwasser aus der Flasche. Unser Trinkwasser unterliegt strengstens Kontrollen. Sie können auf eine einwandfreie Qualität vertrauen.
-  Nutzen Sie auch Ihr gutes Leitungswasser, wenn Sie für unterwegs oder beim Sport etwas zu trinken dabei haben möchten. Anstatt auf kleine, vorabgefüllte Plastikflaschen zurück zu greifen, kaufen Sie sich lieber einmal eine schicke Trinkflasche für unterwegs und befüllen Sie diese dann immer zu Hause vor Ihren Aktivitäten...
-  ... und / oder nutzen Sie das kostenlose Nachfüllen von Leitungswasser in Ihr mitgebrachtes Gefäß in den neun Anlaufstellen in Kempten, in Durach und in Waltenhofen-Oberdorf, die sich an der Initiative „Refill Deutschland“ beteiligen. Signalisiert wird die „Refill-Stelle“ durch einen Aufkleber an der Tür des jeweiligen Restaurants, der Bäckerei oder einer anderen Einrichtung. Mehr Infos und teilnehmende Betriebe unter <https://refill-deutschland.de>.
-  Auch das Thema Pappbecher ist an dieser Stelle interessant: Verzichten Sie auf den „to-go-Wegwerf-Becher“ beim morgendlichen Kaffee und gönnen sich stattdessen lieber eine kurze Auszeit im Café.
-  Oder nutzen Sie Mehrwegbecher für Ihren morgendlichen Kaffee unterwegs. Die Frage beim Bäcker, ob der Kaffee am Morgen diesmal in das eigene Gefäß gefüllt werden kann, sorgt schon lange nicht mehr für Verwunderung, sondern zeigt Fürsorge für unser Klima. Viele Allgäuer Bäcker und Gastronomen sind auch „recup“-Partner, d.h. sie verkaufen Kaffee in Mehrwegbechern und nehmen benutzte Becher zurück: Mehr Infos und teilnehmende Betriebe unter <https://recup.de>.

Ihre Ansprechpartner für den Klimaschutz in der Stadt Kempten und im Landkreis Oberallgäu:

Thomas Weiß (Kempten)
0831 / 2525 – 8123 Thomas.weiss@kempten.de

Simon Steuer & Heike Schmitt (Oberallgäu)
08321 / 612 743 klimaschutz@lra-oa.bayern.de

